

100 JAHRE MUSIKVEREIN THUN 2. DEZEMBER 2019

Von Guggeligerüchen und gelben Instrumenten

Zum runden Geburtstag gibt es eine neue Fahne und viele witzige Anekdoten aus der Vereinsgeschichte. OK-Präsident und Gemeinderat Peter Siegenthaler ist stolz, die Führung des Traditionsvereins innezuhaben.

von Yves Brechbühler



Zum 100. Geburtstag gibt es für den Musikverein Thun eine neue Fahne.

Fotos: Yves Brechbühler

«Da es schon ziemlich stark nach Guggeli riecht, gibt es im Verschiedenen keine Diskussionen», diese und weitere ähnliche Anekdoten zeugen von der reichen und ab und an auch zum Schmunzeln anregenden 100-jährigen Geschichte des Musikvereins Thun. So übernahm der Verein einmal einen Spitalaufenthalt eines Mitglieds, weil sich dieses beim Dekorieren eines Festsaals verletzt hatte – Kostenpunkt: 49 Franken. An der Generalversammlung im Hotel Freienhof Jahr 1951 wurde der damalige Vereinspräsident zur Weiterführung seines Amts gedrängt. Der Grund: Der Vizepräsident hatte das Demissionsschreiben des Präsidenten zu Hause vergessen.

Am Sonntag fand nun in eben diesem Hotel Freienhof die Feier zum 100-jährigen Bestehen des Musikvereins Thun statt. Das grösste Geschenk macht sich der Musikverein dabei gleich selber. Zum runden Geburtstag wurde eine neue Vereinsfahne angefertigt. Die bisherige Fahne stammte aus dem Jahr 1990. Damals wurde die neue Fahne ebenfalls an einer Feier eingeweiht – der OK-Präsident damals war der spätere Stadtpräsident und damalige Gemeinderat Hansueli von Allmen. Und auch zur 100-Jahr-Feier amtierte nun ein Gemeinderat. Peter Siegenthaler übernahm in diesem Jahr die Funktion als OK-Präsident. «Der Musikverein ist ein Traditionsverein, der zu Thun gehört», sagt er im Gespräch mit dieser Zeitung. Er war es dann auch, der die neue Fahne des Musikvereins aufrollen durfte. «Die Fahne ist für einen Musikverein ein hohes Identifikationszeichen», sagt Siegenthaler. Dass zeige sich auch an dem Umstand, «wie verhältnismässig einfach, man das Geld für die relativ hohe Investition zusammengebracht hat», so der OK-Präsident weiter.

Und zum Schluss noch dies: Aus der langen Vereinshistorie gehen ebenfalls folgende Anekdoten hervor. «Die gelben Instrumente sollen mit der Zeit ausgeschoben werden», steht in einem Versammlungsprotokoll. Und in einem anderen: «Eine Entschädigung an den Vorstand wird nicht ausbezahlt, doch darf er sich ein Znüni leisten.»



Das Drumcorps des Musikvereins Thun zeigt sein Können vor der Fahnenübergabe.



Dirigent André Müller spielt mit dem Musikverein Thun auch selber komponierte Stücke.





Das Bläserensemble im Einsatz.



OK-Präsident Peter Siegenthaler erzählt in seiner Rede diverse Anekdoten aus dem Vereinsleben.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 178274 2.12.2019 – 16.01 Uhr Autor/in: Yves Brechbühler

FRISCHE KOCH-IDEE VON IHREM VOLG



**Das heutige Rezept:
Orangen-Schnittli**

für Blech von 25x30 cm

400 g	Mehl
1½ TL	Backpulver
125 g	Zucker
1 Pack	Vanillezucker
200 g	Butter
1	Ei
150 g	gemahlene Mandeln
150 g	Zucker
2	Orangen, Saft und abgeriebene Schale
80 g	Puderzucker
2 EL	gesiebten Orangensaft

Zubereitung

1. Geriebenen Teig aus Mehl, Backpulver, Zucker, Vanillezucker, Butter und Ei zubereiten.
2. Für die Füllung gemahlene Mandeln, Zucker, abgeriebene Orangenschale und den Saft von den Orangen zusammenmischen, bis eine streichfähige Masse entsteht.
3. Den Teig halbieren und 2 gleich grosse Stücke von 25x30 cm auf einem Backpapier auswallen. Eine der Teighälften auf ein Blech legen und mit der vorbereiteten Füllung bestreichen. Dabei rundum 0,5 cm Rand frei lassen und diesen mit Wasser bestreichen.
4. Die andere Teighälfte darauf stürzen, an den Rändern gut andrücken und den Deckel mit einer Gabel mehrmals einstechen. Das Ganze kommt bei 200 °C für 20 Min. in den Ofen.
5. Für die Glasur Puderzucker mit gesiebtem Orangensaft verrühren und damit das Riesenguetzli bestreichen, sobald es aus dem Ofen kommt.
6. Noch warm in 2 x 2 cm grosse Stücke schneiden und auf dem Blech auskühlen lassen.

*frisch und
fründlich* **Volg**
www.volg.ch







**14/15
DEZ**

DIY - Designmarkt

**21/22
DEZ**

DIY - Designmarkt

Unser DIY-Designmarkt - für junges Design und kreatives aus den Bereichen: Fashion, Accessoires, Schmuck, Beauty, Genussmittel etc. ist wieder da! An zwei Wochenenden im Dezember präsentieren unsere Aussteller ihre Kreationen - "Produzieren statt konsumieren" heißt die Devise; in Eigenregie wird gehämmert, gestrickt und genäht - denn Handarbeit garantiert Individualität!

WANN: Jeweils 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
WO: ROHBAU (ehemals CityMarkt), Marktgasse 17, 3600 Thun

Live-Musik mit lokalen Surprise Acts aus der Region.



Samstag, 7.12.2019, 16:15h

Im Rathaus
um 4
THUN


**Schubert – Haydn –
Beethoven**

Meisterwerke der Wiener Klassik
für Violine und Klavier

Hana Gubenko: Violine
Timon Altwegg: Klavier

The Last! **Blue
Christmas**
Elvis Night 2019



Samstag 7. Dezember
Reithalle Expo Thun



**Memory of
Elvis**
by Peschä Müller

Kassenöffnung:
18.15 Uhr
Showbeginn:
20.15 Uhr
Eintritt:
CHF 30.–
Reservation:
077 423 36 39

www.elvis-show.ch

Sponsored by



Lotto Match
im Mehrzwecksaal

Sa, 07.12.2019
17.00 – 22.00 Uhr

So, 08.12.2019
14.00 – 18.00 Uhr

Musikgesellschaft
Wilderswil 

Jungfrau Zeitung

Inserieren | Abo | Kontakt | Impressum | AGB | Datenschutz

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907